# Ansuchen um Baubewilligung gemäß § 2 Baupolizeigesetz

**[ ]  im vereinfachten Verfahren gemäß § 10 Baupolizeigesetz**

☒ Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. Nichtzutreffendes streichen

|  |
| --- |
| **Name und Anschrift des Bauwerbers / einer Bauwerberin**, Bezeichnung der juristischen Person |
| Name (Vor- u. Zuname)       |
| Anschrift, Telefonnummer, E-Mail       |

|  |
| --- |
| **Projektbezeichnung** |
|        |

|  |
| --- |
| **Adresse an der das neue Gebäude entsteht (Bauplatz):** |
| Anschrift, PLZ und Ort      |
| Grundstücksnummer, Einlagezahl u. Katastralgemeinde       |

|  |
| --- |
| **Angaben der Nachbarn laut Salzburger Baupolizeigesetz:** |
| **Grundstücksnummer** | **Name** | **Adresse** |
|        |       |       |
|        |       |       |
|        |       |       |
|        |       |       |

|  |  |
| --- | --- |
| **Bauherr ist Grundeigentümer:** | **[ ]  ja [ ]  nein** |

## Verfasser der Unterlagen

|  |
| --- |
| Vor- und Zuname, Bezeichnung der juristischen Person       |
| Anschrift, Telefonnummer, E-Mail  |

## Ansuchen um Ausnahme von baurechtlichen Vorschriften

|  |
| --- |
| Beschreibung des Ansuchens (Abstände zu den Grenzen des Bauplatzes, Raumhöhe, Belichtung, ....)      |

## Bauplatzerklärung

|  |  |
| --- | --- |
| **[ ]** besteht | **[ ]** bereits anhängig |
| Bescheid vom       | Ansuchen vom       |
| Bescheid Zahl       |

## Zufahrt zum Bauplatz über

|  |
| --- |
| **[ ]** Gemeindestraße **[ ]** Landesstraße **[ ]** Privatstraße |
| **[ ]** öffentlich rechtliche Straßeninteressentengemeinschaft(en): Bezeichnung, Obmann u. Adresse:     Einfahrt gem. § 2 Abs 1 Ziffer 6 BauPolG vorhanden [ ]  ja [ ]  neinÄnderung der bestehenden Einfahrt [ ]  ja [ ]  neinZustimmung des Straßenerhalters liegt vor [ ]  ja [ ]  nein |

## Außen- und Nebenanlagen

|  |
| --- |
| Anzahl der Stellplätze für Kraftfahrzeuge für das gegenständliche Bauvorhaben:       davon behindertengerecht:      Sonstige Nebengebäude u. Nebenanlagen:       Kinderspielplatz (Erläuterungen, Spielgeräte sind im Plan darzustellen):       m²Zustimmung des Straßenerhalters liegt vor [ ]  ja [ ]  nein |

|  |  |
| --- | --- |
| **Anzahl der Nutzungseinheiten im Gebäude:** | **Energiekennzahl (HWB) Standortklima spezifisch:** |
|        |        kWh/m2a |

**Bauführer (sofern bereits bekannt)**

|  |
| --- |
| Vor- und Zuname, Bezeichnung der juristischen Person  |
| Anschrift, Telefonnummer, E-Mail  |

|  |  |  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Unterfertigung des **Bauansuchens** durch den **Bewilligungswerber**, der gegenüber der Baubehörde die Übereinstimmung des Verzeichnisses der Nachbarn mit dem Grundbuchstand bestätigt. Gleichzeitig wird durch den Bewilligungswerber bestätigt, dass es sich bei dem Vorhaben nicht um die Errichtung eines Zweitwohnungsvorhabens handelt. Der Bewilligungswerber erklärt weiters ausdrücklich, dass die Voraussetzungen für die Durchführung im vereinfachten Verfahren gemäß § 10 Baupolizeigesetz 1997 – BauPolG, LGBL Nr 40/1997 idgF, vorliegen oder nicht vorliegen.

|  |  |
| --- | --- |
|      ,       | ................................................................................. |
|  Ort, Datum | Unterschrift des Bewilligungswerbers |

Unterfertigung des **Bauansuchens** durch den **Verfasser der Unterlagen**, der gegenüber der Baubehörde für die Richtigkeit der Unterlagen haftet. Der Verfasser der Unterlagen bestätigt gleichzeitig, über die gesetzliche Planungsbefugnis zu verfügen. Der Verfasser der Unterlagen bestätigt weiters, dass alle im Zeitpunkt des Bauansuchens geltenden baurechtlichen Anforderungen eingehalten werden, soweit nicht gleichzeitig um eine Ausnahme davon angesucht wird.

|  |  |
| --- | --- |
|       ,       | ................................................................................. |
|  Ort, Datum | Stempel und Unterschrift des Verfassers der Unterlagen |

 |

## Rechtsgrundlage:

## § 4 BauPolG 1997 idgf: Unterlagen bei Bewilligungsansuchen

## § 5 BauPolG 1997 idgf: Pläne und technische Beschreibung

## BITTE ALLE UNTERLAGEN DIGITAL BEI DER GEMEINDE ANTHERING EINREICHEN.

## Senden Sie uns die vollständigen Unterlangen im Format .pdf an: gemeinde@anthering.at;

*(zB. Ansuchenformular, Einreichplan digital, Anrainerverzeichnis, AGWR II-Datenblatt, Zustimmungsformulare, Heizungsprojekt, Kanalprojekt mit Retentionsberechnung, Datenblatt Photovoltaikanlage, Beiblatt Luftwärmepumpe, Prüfbericht Energieausweis udgl.)*

ZUDEM BITTE **IN PAPIER** DEN EINREICHPLAN **2-fach** (inkl. Heizungs- u. Kanalprojekt) ABGEBEN.

*(Einreichplan mit technischer Beschreibung im gebundenen Konvolut – 2-fach)*